

Working-Trail und Gelassenheitsparcours

Ziel: Mit viel Spaß und Abwechslung an einer vertrauensvollen und harmonischen Partnerschaft arbeiten und gleichzeitig die Biomechanik des Pferdes verstehen und lernen sie in Details zu trainieren. Es wird an der Gelassenheit gearbeitet und natürlich am verbesserten Bewegungsgefühl des Pferdes. Aber auch der Mensch lernt hier deutlicher in seiner Körpersprache zu werden

Anforderungen: 6 Teilnehmer
Pferde müssen halfterfähig sein, bzw. können geritten werden

Der Kurs findet auf meiner Anlage in 63579 Freigericht-Horbach statt

Equipment: *fürs Pferd:* Knotenhalfter, Kappzaum, Arbeitsstrick 3,50 – 4,50 m (kann ggf. auch geliehen werden), ich empfehle Bein- und Kronrandschutz

für den Menschen: Handschuhe und festes Schuhwerk

Bitte Material zum Abstecken des Paddocks auf der Gastpferdekoppel selbst mitbringen, Wasser ist vorhanden.

Kursablauf: Der Kurs beginnt mit einer Kurzeinführung über das Arbeiten über Körpersprache, bevor zunächst vom Boden aus mit dem Pferd begonnen wird. Im ersten, etwa 90-120 minütigen Praxisteil werden mit vielen Pausen in der Bodenarbeit die einzelnen Hindernisse nacheinander in der Gruppe erarbeitet. Bodenhindernisse, Brücken und bewegte Hindernisse.

Nach der ca. 2-stündigen Mittagspause haben die Teilnehmer die Möglichkeit alleine mit meiner Hilfestellung die Arbeit an den einzelnen Hindernissen zu vertiefen. Hier kann auch gerne geritten werden.

Kosten incl. MwSt.: € 130 je Teilnehmer

Kaution für das Paddock € 10 wird nach abäppeln zurückerstattet